

MITTEILUNGSVORLAGE

			Vorlage-Nr.: M 10/0157
602 - Fachbereich Umwelt			Datum: 30.03.2010
Bearb.:	Frau Birgit Farnsteiner	Tel.:	öffentlich
Az.:	602-Farnsteiner/Jung		

Beratungsfolge

Sitzungstermin

Ausschuss für Stadtentwicklung und Verkehr

01.04.2010

Anfrage von Frau Plaschnik zur Klimaschutz-Bilanz

Beschlussvorschlag

Sachverhalt

In der Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Umwelt und Verkehr vom 18.03.2010 stellte Frau Plaschnik folgende Anfrage:

Frau Plaschnik fragt nach, ob natürliche Ressourcen wie Flächen, Großbäume, Knicks usw. in der Klimaschutz-Bilanz zur CO₂-Minderung berücksichtigt werden. Kennziffern wären wünschenswert, die besagen, wie viel CO₂ durch eine Baumaßnahme verbraucht wird, bzw. durch die nicht mehr vorhandene Flora CO₂-Umwandlung verhindert wird. Diese Kennziffer sollte dann in der Bauleitplanung mit Vorschlägen zum ortsnahen Ausgleich aufgenommen werden.

Die Verwaltung beantwortet die Anfrage folgendermaßen:

Natürliche Ressourcen für die zeitlich begrenzte Bindung von CO₂ wie Flächen, Großbäume, Knicks usw. werden im Verfahren zur Bilanzierung der Norderstedter CO₂-Emissionen (Vorlage M 01/0574) nicht berücksichtigt. Bilanziert werden die CO₂-Emissionen, die aus der Verbrennung der fossilen Brennstoffe Öl, Gas und Treibstoffe für Motoren sowie aus der Stromerzeugung entstehen.

Die CO₂-Bindung durch Biomasse hat immer nur eine kurzzeitige, puffernde Wirkung, es sei denn die Biomasse wird dem Stoffkreislauf dauerhaft entzogen. Im Verhältnis zu den Emissionen aus fossilen Brennstoffen, die in der CO₂-Bilanz betrachtet werden, sind derartige Minderungseffekte mengenmäßig geringfügig. Aus diesem Grund ist es weder sinnvoll, die genannten CO₂-Bindungsmöglichkeiten durch Grünland, Großbäume und Knicks verschiedener Flächen mit Kennzahlen belegen zu wollen, noch in das Verfahren der Norderstedter CO₂-Bilanz einfließen zu lassen. Gleichwohl haben insbesondere Großbäume eine wertvolle Bedeutung für das Stadtklima durch ihre Filterwirkung und Sauerstoffproduktion. Der Einsatz von Holz als Baustoff und für langlebige Produkte ist ein Beitrag zum Klimaschutz.

Sachbearbeiter/in	Fachbereichsleiter/in	Amtsleiter/in	mitzeichnendes Amt (bei über-/ außerplanm. Ausgaben: Amt 20)	Stadtrat	Oberbürgermeister
-------------------	-----------------------	---------------	--	----------	-------------------

Anlagen: